

**Fächerspezifische Bestimmungen für den
Bachelorstudiengang „Arabisch-Islamische Kultur“
des Instituts für Arabistik und Islamwissenschaft,
Westfälische Wilhelms-Universität Münster**

Stand Juli 2010

Anhang: Modulbeschreibung „Arabisch-Islamische Kultur“

- 1) Das Studium beginnt jeweils zum Wintersemester.
- 2) Der Bachelorstudiengang „Arabisch-Islamische Kultur“ ist ein Zwei-Fach Studiengang. Demnach kann er nur in Kombination mit einem weiteren Fach studiert werden.
- 3) In dem Bachelorstudiengang „Arabisch-Islamische Kultur“ sind insgesamt 75 LP zu erwerben.
- 4) Allgemeine Studien: Aus dem Bereich der Allgemeinen Studien ist ein Modul mit 5 LP zu wählen, das den Erwerb von Kenntnissen in der türkischen oder persischen Sprache oder die Kenntnis eines arabischen Dialekts zum Gegenstand hat. Muttersprachler müssen einen Sprachkurs in einer anderen Sprache belegen. Es wird empfohlen, ein weiteres Modul aus den Allgemeinen Studien zur Vertiefung der im ersten Modul erworbenen Kenntnisse zu verwenden. *Im Zuge der Neuregelung der Sprachkurse Türkisch/Persisch (4 SWS = 10 LP) gelten die Anforderungen aus den Allgemeinen Studien für das Fach Arabisch-Islamische Kultur als erfüllt.*
- 5) Schulkenntnisse der englischen Sprache und Lesefähigkeit im Französischen werden vorausgesetzt. Falls in einer dieser Sprachen noch keine Kenntnisse vorliegen, können diese während der ersten vier Studiensemester nachträglich erworben werden.
- 6) Es ist sinnvoll den Bachelorstudiengang „Arabisch-Islamische Kultur“ mit einem Fach aus folgenden Bereichen zu kombinieren:
 - a. mit einer weiteren philologischen oder historischen Disziplin, die sich mit einer auch für die islamische Welt relevanten Sprache oder einem geschichtlichen Zeitraum beschäftigt, oder theoretische Grundlagen der Sprach- und Literaturwissenschaften oder Geschichte vermittelt, wie etwa Anglistik/Amerikanistik, Romanistik, Hispanistik, Germanistik, Mittlere und Neuere Geschichte, Außereuropäische Geschichte;
 - b. Religionswissenschaft und eine Disziplin, die eine bestimmte Religion zum Gegenstand hat (ev. und kath. Theologie);
 - c. mit einer gesellschaftswissenschaftlichen Grundlagendisziplin wie Sozial- und Kulturanthropologie, Soziologie, Politologie und Kommunikationswissenschaft.
- 7) **Aufbau des Studiums:**
 - a. Der Bachelorstudiengang „Arabisch-Islamische Kultur“ ist unterteilt in zwei Grundlagenmodule (GM), sechs Aufbaumodule (AM) und Allgemeine Studien (AS).
 - b. Die **Grundlagenmodule** sind:
 - i. GM 1: Grundlagenmodul Hocharabisch (10 LP) und
 - ii. GM 2: Einführung in die Hilfsmittel der Arabistik und Islamwissenschaft (5 LP).
- 8) Die **Aufbaumodule** sind:
 - i. AM 1: Aufbaumodul Hocharabisch (15 LP)

- ii. AM 2a: Historische Anthropologie des Vorderen Orients *oder wahlweise*
- iii. AM 2b: Transfer kulturwissenschaftlicher Kompetenz (Wahlpflichtmodul, 5 LP)
- iv. AM 3: Geschichte der arabisch-islamischen Welt (10 LP)
- v. AM 4: Theologie, Philosophie, Mystik (10 LP)
- vi. AM 5: Recht und Politik (10 LP)
- vii. AM 6: Arabische Literatur (10 LP).

- 9) In den **Allgemeinen Studien** müssen im Zwei-Fach-Bachelor insgesamt 20 LP erbracht werden, davon wird für Studierende des Studiengangs Arabisch Islamische Kultur ein Modul zum Spracherwerb verbindlich vorgeschrieben (s.o.).
- 10) Wird eine im Studiengang Arabisch Islamische Kultur zu absolvierende schriftliche prüfungsrelevante Leistung nicht bestanden, so kann die Wiederholungsprüfung in Form einer 30 minütigen mündlichen Prüfung erfolgen.
- 11) Die Module AM 2a und AM 2b sind Wahlpflichtmodule. Alle anderen Module dieses Studienganges sind Pflichtmodule. Wird eine prüfungsrelevante Leistung des zunächst gewählten Wahlpflichtmoduls endgültig nicht bestanden, so kann die/der Studierende stattdessen versuchen, die erforderliche Leistung in dem anderen Wahlpflichtmodul zu erbringen.
- 12) Die Aufbaumodule können erst nach dem erfolgreichen Abschluss der Grundmodule besucht werden.
- 13) In jedem Modul muss die Gesamtzahl der oben genannten Leistungspunkte erbracht werden.

14) Bachelorarbeit:

Die Bachelorarbeit kann thematisch aus allen Aufbaumodulen gewählt werden. Das Thema wird nach Antrag des Studierenden von der Prüferin / dem Prüfer vergeben. Die Bearbeitungszeit beträgt i.d.R. sechs Wochen. Für die Arbeit werden 10 LP vergeben. Die Bachelorprüfung des Studienganges „Arabisch-Islamische Kultur“ hat bestanden, wer alle angegebenen Module, die Module der Allgemeinen Studien, sowie die Bachelorarbeit mindestens mit der Note ausreichend (4,0) bestanden hat. In den beiden Fächern müssen je 75 LP sowie in den Allgemeinen Studien 20 LP und für die Bachelorarbeit 10 LP erworben worden sein.

GM 1: Grundlagenmodul: Modernes Hocharabisch

Modulbeauftragte/r: Lektoren

Inhalt und Qualifikationsziele: Das Modul dient dem Erwerb von Grundkenntnissen im Modernen Hocharabischen. Es zielt ab auf den Erwerb der Fähigkeit, leichte bis mittelschwere moderne arabische Texte (Zeitungen, Sachtexte, einfache literarische und religiöse Texte) zu lesen, die wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Nachschlagewerke, Literaturgeschichten) zu benutzen, sich in Alltagssituationen mündlich verständigen zu können sowie die verschiedenen Umschriftssysteme des Arabischen zu beherrschen. Diese Qualifikationen eröffnen einen ersten Zugang zur arabischen Sprache und sind damit grundlegend für das gesamte Studium.

Verwendbarkeit des Moduls: Das Modul dient auch zum Erwerb der notwendigen Arabisch-Grundkenntnisse im Lehramtsstudiengang „Religion des Islam“. – [Studierende, die bereits über entsprechende Arabischkenntnisse verfügen, können das Modul durch ein entsprechendes, die Sprachfertigkeit trainierendes Modul eines anderen Studienganges ersetzen.]

Status: Pflichtmodul.

Voraussetzungen: keine

Turnus: Das Modul erstreckt sich über zwei Semester. Es ist im 1. und 2. Semester zu absolvieren. Das Modul wird jeweils zum Wintersemester angeboten.

Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Nur Studierende, die bereits über entsprechende Arabischkenntnisse verfügen, können das Modul durch ein entsprechendes, die Sprachfertigkeit trainierendes Modul eines anderen Studienganges ersetzen.

Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote: entspricht 7,5 % der Fachnote

Veranstaltungsart	Teilnahmemodalitäten	SWS	LP	Fachsemester	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Sprachkurs/ Übung	Anwesenheit, Vor- und Nachbereitung	6	5	1	Abschlussklausur I (90 min.)	-	keine
Sprachkurs/ Übung	dito	6	5	2	Abschlussklausur II (90 min.)	Note der Abschlussklausur II bildet die Modulnote	Teilnahme an Arabisch I
Modulabschlussprüfung	--	--			--		
Gesamt		12	10	1-2			

GM 2 Grundlagenmodul: Einführung in die Hilfsmittel der Arabistik und Islamwissenschaft

Modulbeauftragte/r: Assistent Islamwissenschaft

Inhalt und Qualifikationsziele: Das Modul dient dazu, die wichtigsten arabistischen und islamwissenschaftlichen Hilfsmittel und Methoden kennen und benutzen zu lernen. Dazu gehören u.a. die wichtigsten Lexika (z.B. Wörterbuch des Klassischen Arabisch), Nachschlagewerke (Encyclopaedia of Islam), bibliographischen Werke (z.B. Brockelmann: Geschichte der Arabischen Literatur, Sezgin: Geschichte des arabischen Schrifttums), Literaturgeschichten und Überblickswerke (z.B. Grundriss der Arabischen Philologie). Hinzu kommt eine erste Einführung in historische, philologische und sprachwissenschaftliche Arbeitsweisen. Ziel des Moduls ist es vor allem, den Umgang mit den Hilfsmitteln und den verschiedenen Umschriftsystemen zu erlernen. Dies ist Voraussetzung für das Anfertigen von Hausarbeiten in diesem Fachgebiet und um zuverlässige Informationen über die arabisch-islamische Welt zu bekommen.

Verwendbarkeit des Moduls: -

Status: Pflichtmodul

Voraussetzungen: keine

Turnus: Das Modul wird jeweils zum Wintersemester angeboten und erstreckt sich über zwei Semester. Es ist im 1. und 2. Semester zu absolvieren.

Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: -

Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote: entspricht 2,5 % der Fachnote

Veranstaltungsart	Teilnahmemodalitäten	SWS	LP	Fachsemester	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Tutoriengestütztes Propädeutikum I	Anwesenheit, Vor- und Nachbereitung	2	2	1	Kurzreferat I und Sitzungsprotokoll (wird das Referat nicht bestanden, kann die Wiederholungsprüfung in Form einer 30 min. mündlichen Prüfung erfolgen.); oder nach Vorgabe des Dozenten	50%	keine
Tutoriengestütztes Propädeutikum II	Anwesenheit, Vor- und Nachbereitung	3	3	2	Kurzreferat II und Sitzungsprotokoll, (wird das Referat nicht bestanden, kann die Wiederholungsprüfung in Form einer 30 min. mündlichen Prüfung erfolgen.); oder nach Vorgabe des Dozenten	50%	Teilnahme an Propädeutikum I
Gesamt		5	5	1-2			

AM 1 Aufbaumodul: Hocharabisch

Modulbeauftragte/r: Lektor

Inhalt und Qualifikationsziele: Das Modul dient dazu, die im Grundlagenmodul „Modernes Hocharabisch“ erworbenen Fähigkeiten zu erweitern, zum Verstehen hocharabischer Rundfunksendungen, zum Führen hocharabischer Gespräche und zur Lektüre einfacher klassischer Texte verschiedener Textgattungen anzuleiten.

Verwendbarkeit des Moduls: unmittelbar im Anschluss an die Grundmodule zu absolvieren

Status: Pflichtmodul

Voraussetzungen: Abschluss der Grundmodule GM 1 und 2 oder entsprechende Arabischkenntnisse.

Turnus: Das Modul wird jeweils zum Wintersemester angeboten und erstreckt sich über zwei Semester. Es ist im 3. und 4. Semester zu absolvieren.

Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: -

Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote: entspricht 20 % der Fachnote

Veranstaltungsart	Teilnahmemodalitäten	SWS	LP	Fachsemester	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Sprachkurs / Übung Arabisch III	Anwesenheit, aktive Teilnahme	6	5	3	Abschlussklausur III (90 min.)	-	Abschluss der GM1 und GM2;
Übung: Hocharabisches Konversation	Aktive Teilnahme, Textvorbereitung	2	1	4	Kurzprüfung (nach Vorgabe)	-	dito und Teilnahme an Hörverständnis und Besonderh. d. Klass. Arabisch
Übung: Hörverständnis	Aktive Teilnahme, Textvorbereitung	2	1	4	Kurzprüfung (nach Vorgabe)	-	dito
Übung: Besonderheiten d. Klassischen Arabisch	Aktive Teilnahme, Textvorbereitung	2	3	4	Kurzprüfung (nach Vorgabe)	-	dito
Modulabschlussprüfung	Anmeldung zur Prüfung		5	4		Dreistündige Klausur, die Note der Modulabschlussklausur bildet die Modulnote	
Gesamt		12	15	3-4			

AM 2a Aufbaumodul: Historische Anthropologie des Vorderen Orient

Modulbeauftragte/r: N.N.

Inhalt und Qualifikationsziele: Eine zentrale Erfahrung, die die Studierenden des Studiengangs „Arabisch-Islamische Kultur“ machen (selbst dann, wenn sie aus einem arabischen Land stammen und/oder Muslime sind), ist die Begegnung mit einer Kultur, die sich von derjenigen der kapitalistisch-globalisierten Gegenwart vielfach unterscheidet. Das Aufbaumodul 2a hat zum Ziel, diese Kulturerfahrung theoretisch zu vertiefen und durch das Kennenlernen anderer vorderorientalischer Kulturen auf eine breitere Basis zu stellen. Ziel ist die Fähigkeit, die Relativität der eigenen kulturellen Werte, Vorstellungen und Erfahrungen zu erkennen, kulturelle Verschiedenheit mittels der Methodik der kulturellen Anthropologie beschreiben zu können und die Kultur(en) des Studienfaches in einen darüber hinausgehenden zeitlichen und räumlichen Rahmen stellen zu können.

Verwendbarkeit des Moduls: Die Aufbaumodule AM 2a und AM 2b sind Wahlpflichtmodule in den Studiengängen „Arabisch-Islamische Kultur“ und „Antike Kulturen Ägyptens und Vorderasiens“. Studierende eines dieser Studiengänge können eines dieser Module auswählen. Studierende, die beide Studiengänge studieren, müssen beide Module absolvieren.

Status: Wahlpflichtmodul

Voraussetzungen: keine

Turnus: Das Modul kann sich über zwei Semester erstrecken. Das Seminar „Historische Anthropologie des Vorderen Orients“ wird jedes vierte Semester angeboten und ist dementsprechend im 1., 3. oder 5. Semester zu belegen. Die Lehrveranstaltungen aus anderen Fächern der Fachgruppe „Vorderer Orient“ können – sofern die entsprechenden Teilnahmevoraussetzungen vorliegen – zu jedem beliebigen Zeitpunkt belegt werden.

Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: s. o. (Pkt. Verwendbarkeit des Moduls); Besuch eines Seminars in Kombination mit einer Vorlesung oder Übung oder einem Seminar.

Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote: entspricht 10 % der Fachnote

Veranstaltungsart	Teilnahmemodalitäten	SWS	LP	Fachsemester	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Seminar: Historische Anthropologie	Anwesenheit,	2	3	1, 3 oder 5	Aufbereitung eines Textes auch für fachfremde Studierende; Sitzungs-gestaltung und Thesenpapier- oder ausführliche Hausarbeit	Note der Studienleistung des Seminars bildet die Modulnote	
Beliebige Veranstaltungsform extern mit Themenrelevanz	modulspezifisch	min d. 2	min d. 2	beliebig	richtet sich nach den Vorgaben der belegten Veranstaltung		
Gesamt		4	5	möglichst im 3. oder im 5.		Note der Studienleistung des Seminars (2a) ergibt die Modulnote	

AM 2b Aufbau modul: Transfer kulturwissenschaftlicher Kompetenz

Modulbeauftragte/r: N.N.

Inhalt und Qualifikationsziele: Eine zentrale Erfahrung, die die Studierenden des Studiengangs „Arabisch-Islamische Kultur“ machen, ist die Begegnung mit einer Kultur, die sich von derjenigen der kapitalistisch-globalisierten Gegenwart vielfach unterscheidet. Aufgrund der unterschiedlichen kulturellen Vorstellungen und Werte, die die Studierenden kennenlernen sowie des Verständnisses, das sie im Laufe ihres Studiums für kulturelle Vielfalt und Anders-Sein („Alterität“) erwerben, verfügen sie über ein Wissen, das in der globalisierten Welt der Gegenwart von großer Bedeutung ist und auf vielfältige Weise nachgefragt wird. Das Aufbau modul 2b hat zum Ziel, Bedürfnisse nach kulturspezifischem Wissen erkennen und die Ursachen kultureller Mißverständnisse verstehen zu lernen sowie die Fähigkeit zu vermitteln, Wissen über nichtwestliche Kulturen weiterzugeben und Interesse für fremde Lebenswelten in einer fachfremden oder nichtakademischen Öffentlichkeit zu erwecken. Die in diesem Modul erworbenen Fähigkeiten und Techniken dienen der Vorbereitung auf die Berufspraxis in Bereichen wie Erwachsenenbildung, Tourismus, öffentlicher, kirchlicher, privater Kulturarbeit &c.

Die Studierenden bereiten in Einzel- und Gruppenarbeit Informations- oder Diskussionsveranstaltungen facherspezifischer Thematik vor, die sich an ein nichtfachliches Publikum wendet (etwa in einer Bildungseinrichtung, einer Kirchengemeinde, im Rahmen von Veranstaltungen von Verbänden, Parteien, Interessensgruppen, Vereinen &c.). Bewertet wird die Durchführung dieser Veranstaltung.

Verwendbarkeit des Moduls: Die Aufbau module AM 2a und AM 2b sind Wahlpflichtmodule in den Studiengängen „Arabisch-Islamische Kultur“ und „Antike Kulturen Ägyptens und Vorderasiens“. Studierende eines dieser Studiengänge können eines dieser Module auswählen. Studierende, die beide Studiengänge studieren, müssen beide Module absolvieren.

Status: Wahlpflichtmodul

Voraussetzungen: keine

Turnus: Das Modul kann sich über zwei Semester erstrecken

Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: s. Pkt. Verwendbarkeit des Moduls.

Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote: entspricht 15 % der Fachnote

Veranstaltungsart	Teilnahmemodalitäten	SWS	LP	Fachsemester	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Übung	Anwesenheit	2	2	1 oder 3 oder 5	Kurzreferat und Thesenpapier	-	-
Praktikum	Aktive Teilnahme	2	3	1, 3 oder 5 (nach Angebot)	Gestaltung einer öffentlichen Veranstaltung	Die Bewertung der Veranstaltung ergibt die Modulnote	Teilnahme an der Übung
Gesamt		4	5	1(-2) 3 (-4) 5 (-6)	-		

AM 3 Aufbaumodul: Geschichte der arabisch-islamischen Welt

Modulbeauftragte/r: Schöller

Inhalt und Qualifikationsziele: Die Module AM 3 bis AM 6 vermitteln einen vertieften Einstieg in die zentralen Bereiche der arabisch-islamischen Kultur. In Modul AM 3 wird ein Überblick über die Geschichte der arabisch-islamischen Welt vermittelt, ein Teilaspekt aus diesem Bereich näher betrachtet sowie anhand repräsentativer Beispiele die Fähigkeit zum Umgang mit arabischen historischen Texten erlernt. Unter „Geschichte“ ist dabei nicht nur die Ereignisgeschichte zu verstehen, sondern auch die Sozial-, Kultur-, Alltags- und Mentalitätsgeschichte. Dadurch wird es möglich, die historischen Voraussetzungen der heutigen arabischen Welt zu verstehen und politische, soziale und religiöse Phänomene aus Vergangenheit und Gegenwart in ihren geschichtlichen Zusammenhang einzuordnen. Die in den Veranstaltungen des Moduls erworbenen methodischen Fähigkeiten erlauben es, gängige Vorurteile anhand von Primärtexten selbständig kritisch zu hinterfragen.

Verwendbarkeit des Moduls

Status: Pflichtmodul

Voraussetzungen: Abschluß der Grundmodule GM 1 und GM 2

Turnus: Das Modul wird jedes 4. Semester angeboten (stets in einem WS). Es ist mithin im 3. oder 5. Semester zu absolvieren. Das Modul dauert ein Semester.

Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: -

Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote: entspricht 15 % der Fachnote

Veranstaltungsart	Teilnahmemodalitäten	SWS	LP	Fachsemester	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Vorlesung	Anwesenheit	2	2	3 oder 5	-		Abschluss der GM1 + 2
Seminar	Anwesenheit, aktive Teilnahme	2	5	dito	Sitzungsgestaltung und Themenpapier oder Hausarbeit nach Vorgabe des Dozenten	Note der Studienleistung des Seminars bildet die Modulnote	Teilnahme an der Vorlesung und Übung
Übung zum Seminar	Anwesenheit, aktive Teilnahme, Textvorbereitung	2	3	dito	Textvorbereitung	-	Teilnahme an der Vorlesung und am Seminar
Modulabschlussprüfung	--	--	--	--	--	--	
Gesamt		6	10	3 oder 5			

AM 4 Aufbaumodul Islamische Theologie, Philosophie, Mystik

Modulbeauftragte/r: N.N.

Inhalt und Qualifikationsziele: Die Module AM 3 bis AM 6 vermitteln einen vertieften Einstieg in die zentralen Bereiche der arabisch-islamischen Kultur. In Modul AM 4 wird ein Überblick über die wichtigsten theologischen, philosophischen und spirituellen Ausprägungen der Religion des Islam vermittelt, ein Teilaspekt aus diesem Bereich näher betrachtet sowie anhand repräsentativer Beispiele die Fähigkeit zum Umgang mit arabischen religiösen Texten erlernt. Im Zentrum stehen hierbei die Kalâm genannte islamische philosophische Theologie, ihre Entstehung und die wichtigsten in der Gegenwart relevanten Richtungen. Das Modul führt zur Fähigkeit einer kritischen, auf das Verständnis von Primärtexten gegründeten Teilnahme an gegenwärtigen Diskursen über die theologischen Grundlagen des Islam und seine Ausprägungen sowohl in der arabischen Welt als auch in der bundesrepublikanischen Diaspora.

Verwendbarkeit des Moduls: -

Status: Pflichtmodul

Voraussetzungen: Abschluß der Grundmodule GM 1 und GM 2.

Turnus: Das Modul wird jedes 4. Semester angeboten (stets in einem SS). Es ist mithin im 4. oder 6. Semester zu absolvieren.

Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: (fakultativ)

Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote: entspricht 15 % der Fachnote

Veranstaltungsart	Teilnahmemodalitäten	SWS	LP	Fachsemester	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Vorlesung	Anwesenheit	2	2	4 oder 6	--	--	Abschluss der GM 1 und GM2
Seminar	Anwesenheit, aktive Teilnahme	2	5	4 oder 6	Sitzungsgestaltung und Thesenpapier oder Hausarbeit nach Vorgabe des Dozenten	Note der Studienleistung des Seminars bildet die Modulnote	Teilnahme an der Vorlesung und Übung
Übung	Anwesenheit , aktive Teilnahme, Textvorbereitung	2	3	4 oder 6	Textvorbereitung	-	Teilnahme an der Vorlesung und am Seminar
Modulabschlussprüfung	--	--	--	--	--	--	--
Gesamt		6	10	4 oder 6			

AM 5 Aufbaumodul: Recht und Politik

Modulbeauftragte/r: Oberauer

Inhalt und Qualifikationsziele: Die Module AM 3 bis AM 6 vermitteln einen vertieften Einstieg in die zentralen Bereiche der arabisch-islamischen Kultur. In Modul AM 5 wird ein Überblick über das islamische Recht und dessen Auswirkungen auf die religiöse Praxis der Muslime und deren Vorstellungen von Gesellschaft und Politik vermittelt. Gegenstand ist sowohl die islamische Rechtsmethodologie (*usûl al-fiqh*) als auch das Korpus der konkreten islamischen Rechtsvorschriften (*furû' al-fiqh*), die alltägliche Praxis der Erteilung eines Rechtsgutachtens (*fatwâ*) als auch die Auseinandersetzung mit der politischen Situation der Muslime, sofern sie im Zusammenhang mit der Religion des Islam steht (wobei nicht nur an fundamentalistische und islamistische Strömungen zu denken ist, sondern auch nach dem Staats- und Gesellschaftsverständnis der anderen islamischen Richtungen zu fragen ist). Das Modul führt zur Fähigkeit einer kritischen, auf das Verständnis von Primärtexten (Koran, Hadîth, Rechtshandbücher) gegründeten Teilnahme an gegenwärtigen Diskursen über das islamische Recht, die damit verknüpften politischen Phänomene der Gegenwart und die in der Bundesrepublik stattfindenden Adaptionsprozesse zwischen deutschem und islamischem Recht.

Verwendbarkeit des Moduls: -

Status: Pflichtmodul

Turnus: Das Modul wird jedes 4. Semester angeboten (stets in einem WS). Es ist mithin im 3. oder 5. Semester zu absolvieren.

Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Anstelle der Vorlesung und/oder der Übung kann auch eine thematisch einschlägige, hinsichtlich der LP äquivalente Veranstaltung aus den Fächern Politologie oder Jura besucht werden.

Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote: Als Modulnote wird die Note der im Rahmen des Seminars erbrachten Studienleistung gewertet. Falls gleichzeitig ein Seminar aus den Fächern Politologie oder Jura besucht wurde und dabei eine bewertete Leistung erbracht wurde, werden diese sowie die im Rahmen des Seminars erbrachte Studienleistung jeweils zu 50% gewichtet. **Gewichtung:** entspricht 15% der Fachnote

Veranstaltungsart	Teilnahme-möglichkeiten	SWS	LP	Fach-semester	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Vorlesung	Anwesenheit	2	2	3 bzw. 5	--	--	Abschluss der GM 1 und GM 2
Seminar	aktive Teilnahme	2	5	3 bzw. 5	Sitzungsgestaltung und Thesenpapier oder Hausarbeit nach Vorgabe des Dozenten	Studienleistung des Seminars bildet die Modulnote	dito
Übung	Anwesenheit, aktive Teilnahme, Textvorbereitung	2	3	3 bzw. 5	Kurzreferat mit Thesenpapier		dito
Modulabschlussprf.	--	--	--	--		-	-
Gesamt		6	10	3 bzw. 5		Falls gleichzeitig eine Veranstaltung (wie Vorlesung oder Übung) aus den Fächern Politologie oder Jura besucht wurde und dabei eine bewertete Leistung erbracht wurde, werden diese sowie die Studienleistung für das Seminar jeweils zu 50% gewichtet.	

AM 6: Aufbaumodul: Arabische Literatur

Modulbeauftragte/r: Bauer

Inhalt und Qualifikationsziele: Die Module AM 3 bis AM 6 vermitteln einen vertieften Einstieg in die zentralen Bereiche der arabisch-islamischen Kultur. In Modul AM 6 wird ein Überblick über die arabische Literatur vermittelt. Gegenstand ist die Klassische Arabische Literatur von den frühesten erhaltenen Gedichten aus vorislamischer Zeit (6. Jh.) bis zum 19. Jhd., die arabische Literatur des 20. Jhds. und der Gegenwart sowie die in der arabischen Welt entwickelten sprach- und literaturwissenschaftlichen Theorien. Da Dichtung zu allen Zeiten eines der wichtigsten Medien der arabischen Kultur war und die Literatur der Gegenwart einer der wichtigsten säkularen Diskurse der arabischen Moderne darstellt, kann man weder die Geschichte noch die Gegenwart der arabischen Welt ohne Berücksichtigung der literarischen Diskurse verstehen. Die Methoden der arabischen Sprach- und Literaturwissenschaften sowie der Rhetorik sind darüber hinaus auch für das Verständnis der Literatur und die Exegese normativer religiöser Texte (Koran, Hadîth) relevant. Das Modul führt zur Fähigkeit, mit literarischen Texten aus Vergangenheit und Gegenwart umzugehen, ihre ästhetischen Grundlagen zu verstehen, ihre Bedeutung als Quellentexte für die Religions- und Kulturgeschichte der arabisch-islamischen Welt zu begreifen, ein Bewußtsein für die Problematik der modernen arabischen Intellektuellen zu entwickeln und die Bedeutung der Theorien der arabischen Grammatiker und Rhetoriker für die Koran- und Hadithexegese zu erkennen.

Verwendbarkeit des Moduls:**Status:** Pflichtmodul**Voraussetzungen:** Abschluß der GM1 und GM2**Turnus:** Das Modul wird jedes 4. Semester angeboten (stets in einem SS). Es ist mithin im 4. oder 6. Semester zu absolvieren.**Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:** -**Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Fachnote:** entspricht 15 % der Fachnote

Veranstaltungsart	Teilnahmemodalitäten	SWS	LP	Fachsemester	Studienleistungen	davon prüfungsrelevant	Voraussetzungen
Vorlesung	Anwesenheit	2	2	4 oder 6	--	--	Teilnahme an Seminar und Übung
Seminar	aktive Teilnahme	2	5	4 oder 6	Sitzungsgestaltung und Thesenpapier oder Hausarbeit nach Vorgabe des Dozenten	Note der Studienleistung des Seminars bestimmt die Modulnote	Teilnahme an Vorlesung und Übung
Übung	Aktive Teilnahme, Textvorbereitung	2	3	4 oder 6	Textvorbereitung, Kurzreferat mit Thesenpapier	.	Teilnahme an Vorlesung und Seminar
Modulabschlussprüfung	--	--	-		--		--
Gesamt		6	10	4 oder 6			

Bachelorarbeit

Modulbeauftragte/r: jeweiliger Prüfer

Inhalt und Qualifikationsziele: nach Themenvorgabe

Verwendbarkeit des Moduls: Die Bachelorarbeit kann thematisch aus allen Aufbaumodulen gewählt werden. Das Thema wird nach Antrag des Studierenden von der Prüferin / dem Prüfer vergeben. Die Bearbeitungszeit beträgt sechs Wochen. Für Ausnahmen siehe Rahmenordnung.

Status: -

Voraussetzungen: -

Turnus: sollte im letzten Studienjahr geschrieben werden

Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: siehe Rahmenordnung § 9 und § 10

Gewichtung der Note der Bachelorarbeit für die Gesamtnote: In die Fachnote der Bachelorprüfung gehen die Noten der beiden Fächer, die Note der Allgemeinen Studien und die Note der Bachelorarbeit im Verhältnis 4:4:1:2 ein.

Veranstaltungs- art	Teilnehmemodali- täten	SWS	LP	Fachsesmes- ter	Studienleistun- gen	davon prü- fungsrelevant	Voraussetzun- gen
Gesamt	ordnungsgemäße Anmeldung		10	5-6		BA-Arbeit (30-40 Seiten)	

Modulbeauftragte	Modul	Wertung der Note	Einfluß auf Gesamtnote
Lardi	GM 1: Modernes Hocharabisch	x 1,5	7,5 %
Assistenz Bauer	GM 2: Einführung in die Hilfsmittel der Arabistik und Islamwissenschaft	x 0,5	2,5 %
Lardi	AM 1: Aufbaumodul Hocharabisch	x 4	20 %
Assistenz Kalisch	AM 2: Historische Anthropologie d. Vorderen Orient <i>oder</i> Transfer kul- turwissenschaftlicher Kompetenz	x 2	10 %
Schöller	AM 3: Geschichte	x 3	15 %
Kalisch	AM 4: Theologie, Philosophie, Mystik	x 3	15 %
Assistenz Kalisch	AM 5: Recht und Politik	x 3	15 %
Bauer	AM 6: Arabische Literatur	x 3	15 %
jeweiliger Prüfer	BA-Arbeit	s.o.	s.o
	Fachnote	÷ 20	100 %

Übersichtstabelle: Arabisch Islamische Kultur

1 WS	GM 1: Hocharabisch Teil 1: Grundkurs Arabisch I (4 LP, 4 SWS) Sprachkurs/Übung zu Arabisch I (1 LP, 2 SWS)		GM 2: Einf. in die Hilfsmittel der Arabistik u. Islamwiss. Teil 1: Propädeutikum (2 LP, 2 SWS)	7 LP 8 SWS
2 SS	GM 1: Hocharabisch Teil 2: Grundkurs Arabisch II (4 LP, 4 SWS) Übung zu Arabisch II (1 LP, 2 SWS)	AS: Türkisch/Persisch Sprachkurs I (10 LP, 4 SWS) oder: AS: Arabischer Dialekt I (Sprachkurs 10 LP, 4 SWS)	GM 2: Einf. in die Hilfsmittel der Arabistik u. Islamwiss. Teil 2: Propädeutikum (3 LP, 3 SWS)	13LP 13 SWS
3 WS	AM 1: Hocharabisch Teil 1: Arabisch III (4 LP, 4 SWS) Sprachkurs/Übung zu Arabisch III (1 LP, 2 SWS)		*AM 3: Geschichte der arabisch-islamischen Welt Vorlesung (2 LP, 2 SWS) Übung (3 LP, 2 SWS) Seminar (5 LP, 2 SWS)	ca. 15 LP, ca. 12 SWS
4 SS	AM 1: Hocharabisch Teil 2: (10 LP + 5 LP, 6 SWS) Ü: Hörverständnis (1 LP, 2 SWS) Ü: Konversation (1 LP, 2 SWS) Bes. d. Klass. Arabisch (3 LP, 2 SWS) <i>Schriftl. Modulprüfung</i> (5 LP)		*AM 4: Islamische Theologie, Philosophie, Mystik Vorlesung (2 LP, 2 SWS) Übung (3 LP, 2 SWS) Seminar (5 LP, 2 SWS)	20 LP, 12 SWS
5 WS	AM 2a (Teil 1): Historische Anthropologie des Vorderen Orients Teil 1: Seminar "Hist. Anth." (3 LP, 2 SWS)	AM 2b: Transfer (kultur-)wissenschaftlicher Kompetenz Teil 1: Praktikumsvorbereitende Übung (2 LP, 2 SWS)	*AM 5: Recht und Politik Vorlesung (2 LP, 2 SWS) Übung (3 LP, 2 SWS) Seminar (5 LP, 2 SWS)	12 o.13 LP, 8 SWS
6 SS	AM 2a (Teil 2): Veranstaltung kulturanthrop. relevanter Thematik in e. Fach, das nicht Studienfach ist (2 LP, 2 SWS)	AM 2b: Transfer (kultur-)wissenschaftlicher Kompetenz , Teil 2: Durchführung einer öffentlichen Veranstaltung (3 LP, 2 SWS)	*AM 6: Arabische Literatur Vorlesung (2 LP, 2 SWS) Übung (3 LP, 2 SWS) Seminar (5 LP, 2 SWS)	13 o.12 LP, 8 SWS

*: Bei Studienbeginn in ungeraden Jahren werden die Module AM 3 – AM 6 in der Reihenfolge AM 5 – AM 6 – AM 3 – AM 4 durchlaufen.

Allgemeine Studien und BA-Arbeit

+	Türkisch	Persisch	Arabischer Dialekt	
2 SS	AS 1a , Teil 1: Türkisch I (10 LP, 4 SWS)	AS 1b , Teil 1: Persisch I (10 LP, 4 SWS)	AS 1c , Teil 1: Arabischer Dialekt I (10 LP, 4 SWS)	
3 WS	AS 1a , Teil 2: Türkisch II (10 LP, 4 SWS)	AS 1b , Teil 2: Persisch II (10 LP, 4 SWS)	AS 1c , Teil 2: Arabischer Dialekt II (10 LP, 4 SWS)	
4 SS	AS 1a , Teil 3: Türkisch III (5 LP, 2 SWS)	AS 1b , Teil 3: Persisch III (5 LP, 2 SWS)		
+				
5-6	Bachelorarbeit (10 LP)			